



Brady Skript-Emulator für ZPL®

Benutzerhandbuch

ZPL ist eine eingetragene Marke der Zebra Technologies Corporation.
Brady ist nicht mit der Zebra Technologies Corporation assoziiert, an sie angegliedert, von ihr autorisiert oder unterstützt oder in irgendeiner Weise offiziell mit ihr verbunden.

Copyright und Marken

Haftungsbeschränkung

Dieses Handbuch ist Eigentum von Brady Worldwide, Inc. (im Folgenden „Brady“) und kann jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Brady lehnt jegliche Ansprüche auf automatische Zusendung von Neuauflagen ab.

Dieses Handbuch ist urheberrechtlich mit allen vorbehaltenen Rechten geschützt. Keine Teile dieses Handbuchs dürfen ohne vorherige schriftliche Einwilligung von Brady kopiert oder reproduziert werden.

Obwohl Brady größte Sorgfalt auf die Erstellung dieses Dokuments verwendet hat, übernimmt Brady keine Haftung gegenüber Dritten für mögliche Verluste oder Schäden, die durch Fehler, Auslassungen oder Anmerkungen, durch Nachlässigkeit, unbeabsichtigt oder aus sonstigen Gründen entstehen. Ferner übernimmt Brady weder eine Haftung für die Anwendung oder Benutzung aller hierin beschriebenen Produkte oder Systeme, noch eine Haftung für beiläufig entstandene oder Folgeschäden, die bei der Verwendung dieses Dokuments entstehen. Brady lehnt jegliche Gewährleistung der Marktgängigkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck ab.

Brady behält sich das Recht vor, an den hierin genannten Produkten oder Systemen ohne Vorankündigung Änderungen vorzunehmen, um die Zuverlässigkeit, Funktionalität oder Konzeption zu verbessern.

Marken

Brady Skript-Emulator für ZPL ist eine Marke von Brady Worldwide, Inc.

ZPL und Zebra sind eingetragene Marken der Zebra Technologies Corporation.

Microsoft und Windows sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation.

Wi-Fi ist eine Marke der Wi-Fi Alliance®.

Apple und Apple Pay sind Marken von Apple Inc., die in den USA und anderen Ländern und Regionen eingetragen sind.

Google Play ist eine Marke von Google LLC.

Alle in diesem Handbuch erwähnten Marken- oder Produktnamen sind Marken (™) bzw. eingetragene Marken (®) der jeweiligen Unternehmen oder Organisationen.

Brady ist nicht mit der Zebra Technologies Corporation assoziiert, an sie angegliedert, von ihr autorisiert oder unterstützt oder in irgendeiner Weise offiziell mit ihr verbunden.

© 2026 Brady Worldwide, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Revision A

Brady Worldwide, Inc.
6555 West Good Hope Road
Milwaukee, WI 53223, USA
bradyid.com

Brady-Gewährleistung

Beim Verkauf unserer Produkte gehen wir davon aus, dass Kunden diese in der Praxis anwenden und testen, um sich der Eignung für ihre bestimmten Anwendungszwecke zu vergewissern. Brady garantiert dem Käufer, dass seine Produkte frei von Material- und Fertigungsmängeln sind, beschränkt seine Haftung im Rahmen dieser Garantieverpflichtungen allerdings auf den Ersatz des Produkts, wenn besagtes Produkt nachweislich bereits zum Zeitpunkt des Verkaufs durch Brady beschädigt war. Diese Garantie erstreckt sich nicht auf irgendwelche Personen, die das Produkt vom Käufer erhalten.

DIESE GARANTIE ERSETZT ALLE SONSTIGEN AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN GARANTIEN, EINSCHLISSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF STILLSCHWEIGENDE GARANTIEN DER MARKTFÄHIGKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, UND SONSTIGE VERPFLICHTUNGEN ODER VERBINDLICHKEITEN SEITENS BRADY. IN KEINEM FALL HAFTET BRADY FÜR VERLUSTE, SCHÄDEN, KOSTEN ODER FOLGESCHÄDEN JEDLICHER ART, DIE SICH AUS DER BENUTZUNG ODER DER UNFÄHIGKEIT DER BENUTZUNG DER BRADY-PRODUKTE ERGEBEN.

Sicherheit und Umgebung

Bitte lesen Sie dieses Handbuch gründlich durch, bevor Sie den Brady Skript-Emulator für ZPL® zum ersten Mal verwenden. In diesem Handbuch werden alle Hauptfunktionen der Brady Skript-Emulator für ZPL beschrieben.

Vorsichtshinweise

Beachten Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen, bevor Sie den Brady Skript-Emulator für ZPL verwenden:

- Lesen Sie bitte sorgfältig alle Anweisungen, bevor Sie das Gerät bedienen und ein Verfahren durchführen.
- Stellen Sie das Gerät auf keinen Fall auf eine instabile Oberfläche oder einen Ständer.
- Stellen Sie nichts oben auf das Gerät.
- Halten Sie die Oberseite frei.
- Verwenden Sie nur die am Typenschild angegebene Netzspannung.
- Verwenden Sie nur das mit dem Gerät mitgelieferte Netzkabel.
- Stellen Sie nichts auf das Netzkabel.
- Dieses Gerät ist nicht für den Gebrauch durch Kinder bestimmt.

Technischer Support und Registrierung

Kontaktinformationen

Besuchen Sie die Brady Knowledge Base unter support.bradyid.com/s/.

Sollten Sie Reparaturen oder technische Hilfe benötigen, lokalisieren Sie Ihre regionale Niederlassung für technischen Kundendienst von Brady, indem Sie folgende Website besuchen:

- **USA:** bradyid.com/techsupport
- **Kanada:** bradycanada.ca/contact-us
- **Mexiko:** bradyid.com.mx/es-mx/contacto
- **Lateinamerika:** bradylatinamerica.com/es-mx/soporte-técnico
- **Europa:** bradyeurope.com/services
- **Australien:** bradyid.com.au/technical-support
- **Asiatisch-pazifischer Raum:** brady.co.uk/landing-pages/global-landing-page

Registrierungsinformationen

Um Ihr Produkt zu registrieren, gehen Sie zu:

- bradycorp.com/register

Reparatur und Einsendung ins Werk

Falls Sie aus irgendeinem Grund das Produkt zur Reparatur einsenden müssen, wenden Sie sich zwecks Informationen zur Reparatur und zum Ersatz an den technischen Support von Brady.

Schreibweise und Konventionen

Bei der Verwendung dieses Dokuments ist es wichtig, dass Sie die Konventionen verstehen, die im gesamten Handbuch zum Einsatz kommen.

- Alle Maßnahmen des Benutzers sind durch **Fettdruck** gekennzeichnet.
- Verweise auf Menüs, Fenster, Schaltflächen und Bildschirme sind durch *Kursivdruck* gekennzeichnet.

Inhalt

1 • Einleitung

Technische Daten des Systems	1
Physische und Umgebungsmerkmale	1
Systemvoraussetzungen	2

2 • Einrichtung

Auspacken des Brady Skript-Emulator für ZPL®	3
Packungsinhalt	3
Verpackung aufbewahren	3
Registrierung	3
Komponenten	4
Stromversorgung	4
Einrichten	5
Einrichtung mit einem Smartphone	5
Einrichten mit einem Computer	7
Einstellungen	9
Hinweise zum Konfigurieren der Einstellungen	9
Überprüfen der Verbindung mit dem Drucker	9

3 • Allgemeiner Betrieb

Senden eines ZPL-Skripts an den Drucker	11
Öffnen des eingebetteten Webservers	12
Verwalten von Dateien	12
Neu starten	13

4 • Wartung

Firmware-Upgrade durchführen	14
Upgrade über das Internet	14
Upgrade mit einer heruntergeladenen Datei	14
Reinigung	15

A • Einhaltung von Vorschriften

Einhaltung von Normen und Genehmigungen	16
USA	16
<i>FCC-Hinweis</i>	16
Estados Unidos	16
<i>Aviso de la FCC</i>	16
Kanada	17
Europa	17
<i>RoHS-Richtlinie 2011/65/EU, 2015/863/EU</i>	17
<i>Batterierichtlinie 2006/66/EG</i>	18
China 中国	18

1 Einleitung

Der Brady Skript-Emulator für ZPL konvertiert ZPL®-Daten in einen Druckauftrag, der mit unterstützten Brady-Druckern kompatibel ist. Der Emulator wird an den USB-B- oder USB-C-Anschluss des Druckers angeschlossen.

Unterstützte Drucker: Siehe <https://qr.bradyid.com/zpladapter>.

Technische Daten des Systems

Die Brady Skript-Emulator für ZPL hat die folgenden technischen Daten:

- Gewicht: 0,17 kg
- Stoßfestigkeit nach Militärstandard
- Fallbeständig aus einer Höhe von bis zu 1,2 Meter

Physische und Umgebungsmerkmale

Der Brady Skript-Emulator für ZPL hat die folgenden physischen und Umgebungsmerkmale:

- Abmessungen (Länge x Breite x Höhe): 132,6 x 102,6 x 26,92 mm (5,22 x 4,04 x 1,06 Zoll)
- Elektrische Leistung: 100–240 V AC, 50–60 Hz

Umgebung	Betrieb	Lagerung
Temperatur Es wird nicht empfohlen, den Adapter direktem Sonnenlicht auszusetzen.	4 °C bis 40 °C (39 °F bis 104 °F)	–10 °C bis 60 °C (14 °F bis 140 °F)
Temperatur (Netzteil)	0 °C bis 40 °C (32 °F bis 104 °F) (nordamerikanische und internationale Adapter)	Nordamerika: –25 °C bis 85 °C (–13 °F bis 185 °F) International: –20 °C bis 60 °C (–4 °F bis 140 °F)
Relative Luftfeuchtigkeit (Netzteil)	Nordamerika: 10 % bis 90% (nicht kondensierend) International: 10 % bis 85 % (nicht kondensierend)	Nordamerika: 10 % bis 100 % (nicht kondensierend) International: 10 % bis 95 % (nicht kondensierend)

Bei kontrollierter Temperatur und Luftfeuchtigkeit in einer staubfreien Umgebung lagern.



VORSICHT! Das Gerät sollte nicht in der Nähe von Wasser, bei direkter Sonneneinstrahlung oder in der Nähe eines Heizgeräts verwendet werden.

Systemvoraussetzungen

Das Smartphone muss ein NFC-fähiges Gerät sein. Wenn Ihr Smartphone den Beahldienst Apple Pay[®] oder Google Pay[™] verwendet, ist es NFC-fähig.

Für die Arbeit mit dem Brady Skript-Emulator für ZPL[®] ist kein Druckertreiber erforderlich. Der Emulator akzeptiert keine Dateien von der Brady Workstation-Software oder der mobilen App „Express Labels“.

2 Einrichtung

Auspacken des Brady Skript-Emulator für ZPL®

Packungsinhalt

- Brady Skript-Emulator für ZPL
- AC-Adapter (nordamerikanische oder internationale Version)
- USB-C-C-Stromkabel
- Kurzanleitung



Nordamerika



International

Hinweis: Sie benötigen außerdem ein Datenkabel mit einem USB-A-Ende und einem USB-B- oder USB-C-Ende, je nach Drucker. Ein geeignetes Kabel sollte mit Ihrem Brady-Drucker geliefert worden sein.

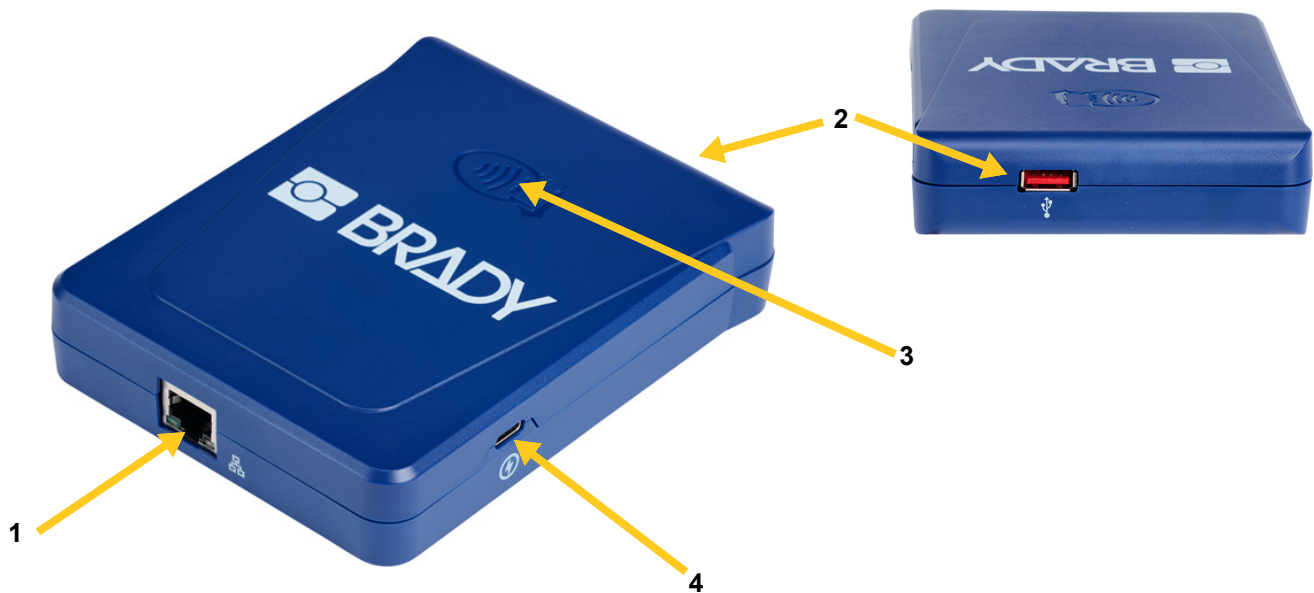
Verpackung aufbewahren

Bewahren Sie die Verpackung Ihres Brady Skript-Emulator für ZPL auf, falls Sie das Gerät und das Zubehör an den Lieferanten zurückschicken müssen.

Registrierung

Um kostenlosen Produktsupport und Updates zu erhalten, registrieren Sie Ihr Produkt online unter www.bradycorp.com/register.

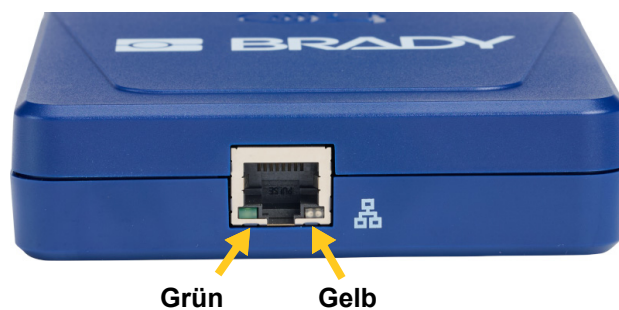
Komponenten



- 1 Ethernet-Anschluss
- 2 USB-A-Anschluss
- 3 Zum Verbinden tippen
- 4 Stromanschluss (USB-C)

Ethernet-Statusleuchten:

- Grün: Aktivität
 - Blinken: Empfangen oder Senden
 - Aus: keine Aktivität.
- Gelb: Verbindungsstatus (ein oder aus)



Stromversorgung

Verwenden Sie das mitgelieferte Netzteil und das USB-C-auf-C-Kabel für die Stromversorgung. Das Gerät funktioniert nur, wenn es eingesteckt ist.

Einrichten

Verwenden Sie den eingebetteten Webserver, um die Einstellungen für den Brady Skript-Emulator für ZPL® zu konfigurieren. Dazu benötigen Sie die IP-Adresse des ZPL-Emulators. Am einfachsten lässt sich die IP-Adresse des ZPL-Emulators mit einem Smartphone abrufen, Sie können aber auch ein USB-Laufwerk und einen Computer verwenden.

Einrichtung mit einem Smartphone

So richten Sie den Brady Skript-Emulator für ZPL ein:

1. Stecken Sie alle Kabel ein.
 - a. Stecken Sie ein Ende des USB-C-Netzkabels in den Netzanschluss des Geräts und das andere Ende in den entsprechenden Netzadapter für Ihre Region. Schließen Sie das Gerät dann an eine Steckdose an.



- b. Stecken Sie das USB-A-Ende des Datenkabels in den Brady Skript-Emulator für ZPL und das andere Ende in den Datenanschluss des Druckers (USB-B oder USB-C, je nach Drucker).



- c. Stecken Sie ein Ende des Ethernet-Kabels in den Brady Skript-Emulator für ZPL® und das andere Ende in einen Ethernet-Anschluss für Ihr Netzwerk. Das Netzwerk muss auch eine WLAN-Verbindung bieten, damit Ihr Smartphone oder Tablet mit demselben Netzwerk verbunden werden kann.



2. Warten Sie 1 Minute und 30 Sekunden.
3. **WICHTIG:** Stellen Sie sicher, dass sich Ihr Smartphone und der Brady Skript-Emulator für ZPL im selben Netzwerk befinden.
4. Entsperren Sie das Smartphone und tippen Sie dann auf dem Smartphone auf das Symbol „Zum Verbinden tippen“ auf dem ZPL-Emulator. Dadurch wird die IP-Adresse des Emulators ermittelt, sodass der Browser eine Verbindung mit dem eingebetteten Webserver auf dem Emulator herstellen kann.
5. Notieren Sie sich die IP-Adresse, die in der Benachrichtigung auf Ihrem Smartphone angezeigt wird.
6. Öffnen Sie den eingebetteten Webserver des Emulators.
 - Tippen Sie auf dem Smartphone auf die Benachrichtigung, um den eingebetteten Webserver zu öffnen. Sie müssen blättern, um alle Steuerungen zu sehen.
 - Wenn Sie den eingebetteten Webserver auf einem größeren Bildschirm anzeigen möchten, öffnen Sie ihn auf einem Computer. Siehe [„Öffnen des eingebetteten Webservers“ auf Seite 12](#).
7. Konfigurieren Sie die Einstellungen nach Bedarf. Siehe [„Einstellungen“ auf Seite 9](#).

Einrichten mit einem Computer

So richten Sie den Brady Skript-Emulator für ZPL® ein:

1. Schließen Sie das Stromkabel und das Ethernet-Kabel an.
 - a. Stecken Sie ein Ende des USB-C-Netzkabels in den Netzanschluss des Geräts und das andere Ende in den entsprechenden Netzadapter für Ihre Region. Schließen Sie das Gerät dann an eine Steckdose an.



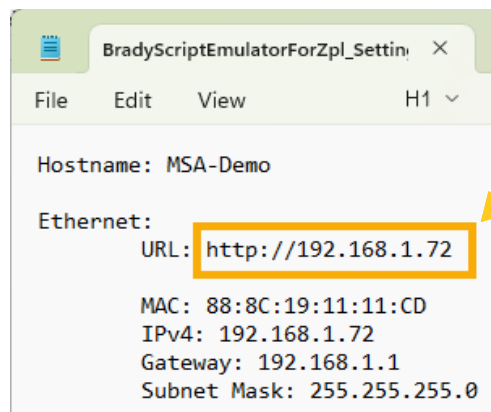
- b. Stecken Sie ein Ende des Ethernet-Kabels in den Brady Skript-Emulator für ZPL und das andere Ende in einen Ethernet-Anschluss Ihres Netzwerks.



- Schließen Sie ein USB-Laufwerk an den USB-A-Anschluss am Brady Skript-Emulator für ZPL® an.



- Warten Sie 12 Sekunden. Der Emulator schreibt eine Textdatei auf das USB-Laufwerk.
- Trennen Sie das USB-Laufwerk vom Emulator und stecken Sie es in einen USB-A-Anschluss des Computers. **WICHTIG:** Der Computer muss sich im selben Netzwerk wie der Emulator befinden.
- Navigieren Sie zum USB-Laufwerk und öffnen Sie die Datei **BradyScriptEmulatorForZpl_Settings.txt**. Die Textdatei enthält eine Webadresse (URL), die aus der IP-Adresse besteht, die zum Brady Skript-Emulator für ZPL gehört.



Webadresse für den eingebetteten Webserver des Emulators.

Hinweis: Dies ist ein Beispiel. Ihr Emulator hat eine andere URL.

- Kopieren Sie die Webadresse aus der .txt-Datei und fügen Sie sie in das Adressfeld eines Browsers ein. Der eingebettete Webserver des Emulators wird geöffnet.
- Konfigurieren Sie die Einstellungen im eingebetteten Webserver. Die meisten dieser Einstellungen sind optional, aber Sie sollten vor allem die **ZPL-Einstellungen** festlegen. Klicken Sie auf die Registerkarte **Einstellungen** und konfigurieren Sie die Einstellungen nach Bedarf. Weitere Informationen zu den Einstellungen finden Sie unter „[Einstellungen](#)“ auf Seite 9.

Einstellungen

Konfigurieren Sie die Einstellungen mit dem eingebetteten Webserver des Emulators. Die Webseite sollte geöffnet sein, nachdem Sie die Schritte unter „[Einrichtung mit einem Smartphone](#)“ auf Seite 5 oder „[Einrichten mit einem Computer](#)“ auf Seite 7 ausgeführt haben.

Die meisten Einstellungen sind selbsterklärend.

Hinweise zum Konfigurieren der Einstellungen

- **Verbindung > Verkabelt (Ethernet) > IP-Einstellungen:** Wenn die *IP-Einstellungen* auf DHCP gesetzt sind, wie es bei den meisten Netzwerken der Fall ist, ändert sich die IP-Adresse des Geräts regelmäßig. Wenn Sie stattdessen die Option *Statisch* auswählen, sofern dies in Ihrem Netzwerk zulässig ist, erhalten Sie eine feste IP-Adresse für das Senden von Skripten und das Öffnen des eingebetteten Webserver.
- **Verbindung > Andere Einstellungen > Roh-Port:** Dies ist der Port, an den ZPL®-Skripte gesendet werden.
- **Kennwort-Einstellungen:** Aktivieren und erstellen Sie ein Gerätekennwort, wenn für die Anmeldung beim eingebetteten Webserver für diesen Brady Skript-Emulator für ZPL ein Kennwort erforderlich sein soll.
- **Datum und Uhrzeit:** Legen Sie diese Einstellung fest, wenn Ihre Etiketten das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit enthalten. Dabei werden das Datum und die Uhrzeit des Emulators verwendet, nicht des angeschlossenen Druckers.
- **ZPL-Einstellungen > Für ZPL-Dokumente:** Der DPI-Wert wird automatisch auf den DPI-Wert des angeschlossenen Druckers eingestellt. Wenn Ihre ZPL-Skripte für einen anderen DPI-Wert geschrieben sind, ändern Sie die Einstellung entsprechend. Der Brady Skript-Emulator für ZPL nimmt je nach DPI-Wert eine Anpassung vor, damit der Inhalt in der richtigen Position auf dem Etikett gedruckt wird.

Beachten Sie, dass die Anpassung möglicherweise nicht exakt ist, wenn die beiden DPI-Werte nicht durch ganze Zahlen teilbar sind. Die Umwandlung von 200 in 600 DPI ist beispielsweise problemlos möglich, da 200 dreimal in 600 passt (eine ganze Zahl). Die Umrechnung von 200 in 300 DPI ist möglicherweise nicht exakt, da 300 geteilt durch 200 einen Bruch ergibt, nämlich 1,5.

Überprüfen der Verbindung mit dem Drucker

Um zu überprüfen, ob der Brady Skript-Emulator für ZPL mit dem Drucker verbunden ist, können Sie ein Diagnoseetikett über den eingebetteten Webserver des Emulators drucken. Das Diagnoseetikett enthält die IP-Adresse des Geräts, die Sie verwenden können, um von einem anderen Computer aus eine Verbindung mit dem Gerät herzustellen. Die Informationen auf dem Diagnoseetikett können auch hilfreich sein, wenn Sie Unterstützung von Ihrer IT-Abteilung benötigen.

So drucken Sie ein Diagnoseetikett:

1. Öffnen Sie den eingebetteten Webserver Ihres Emulators. Siehe „[Öffnen des eingebetteten Webservers](#)“ auf Seite 12.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **DIAGNOSE**, falls sie nicht bereits ausgewählt ist.
3. Klicken Sie auf **Diagnoseetikett**.
4. Stellen Sie sicher, dass Etiketten in den angeschlossenen Drucker eingelegt sind und dass der Drucker eingeschaltet ist.

Hinweis: Wir empfehlen Endlosetiketten mit einer Größe von mindestens 2,54 cm (1 Zoll).

5. Klicken Sie auf **DRUCKEN**.

3 Allgemeiner Betrieb

Neben dem Senden von Skripten an den Drucker behandelt dieses Kapitel auch Grundlagen wie die Verwaltung von Dateien (Bilder und Schriftarten für die Verwendung auf Etiketten) auf dem Brady Skript-Emulator für ZPL® und das Öffnen des im Emulator eingebetteten Webservers.

Senden eines ZPL-Skripts an den Drucker

Senden Sie Ihre ZPL-Skripte an den Brady Skript-Emulator für ZPL, damit der angeschlossene Drucker das Etikett drucken kann.

Unterstützte Befehle:

- Informationen darüber, welche ZPL-Befehle unterstützt werden, finden Sie im Dokument *Unterstützte ZPL II-Skriptbefehle*. Sie können dieses Dokument von <https://qr.bradyid.com/zpladapter> herunterladen.
- Wenn Ihr Skript nicht unterstützte Befehle enthält, erhalten Sie möglicherweise unerwartete Ergebnisse.

Voraussetzungen:

- Das Gerät, das das Skript sendet (Computer, SPS oder Mainframe-Host), muss sich im selben Netzwerk wie der Brady Skript-Emulator für ZPL befinden.
- Sie müssen die IP-Adresse für den Brady Skript-Emulator für ZPL kennen. (Wenn Sie die IP-Adresse des Emulators nicht kennen, sehen Sie entweder auf dem Diagnoseetikett nach, falls Sie es während der Einrichtung ausgedruckt haben, oder folgen Sie den Schritten in „[Einrichtung mit einem Smartphone](#)“ auf Seite 5 oder „[Einrichten mit einem Computer](#)“ auf Seite 7.)

So senden Sie ein ZPL-Skript an den Drucker:

Senden Sie ZPL-Daten an die IP-Adresse des Emulators an dem Port, der mit der Einstellung *Roh-Port* angegeben ist. Der standardmäßige Roh-Port ist 9100. Die Schritte zum Einstellen des Roh-Ports finden Sie unter „[Einstellungen](#)“ auf Seite 9.

Öffnen des eingebetteten Webserver

Verwenden Sie den eingebetteten Webserver des Emulators für die folgenden Aufgaben:

- Geräte- und Diagnoseinformationen anzeigen
- Einstellungen ändern
- Firmware aktualisieren
- Dateien verwalten
- Den Brady Skript-Emulator für ZPL neu starten

So öffnen Sie den eingebetteten Webserver für einen Brady Skript-Emulator für ZPL®:

1. Stellen Sie sicher, dass der Computer oder das Smartphone mit demselben Netzwerk wie der Emulator verbunden ist und auf das Internet zugreifen kann.
2. Öffnen Sie einen Webbrowser auf dem Smartphone oder dem Computer.
 - **Tel:** Entsperren Sie das Smartphone und tippen Sie dann auf dem Smartphone auf das Symbol „Zum Verbinden tippen“ auf dem ZPL-Emulator. Tippen Sie auf dem Smartphone auf die Benachrichtigung, um den eingebetteten Webserver zu öffnen. Sie müssen blättern, um alle Steuerungen zu sehen.
 - **Computer:** Geben Sie die IP-Adresse des ZPL-Emulators in die Adressleiste des Browsers ein. Falls Sie ein Diagnoseetikett gedruckt haben, lesen Sie dort die IP-Adresse ab. Falls die IP-Adresse des Geräts auf DHCP eingestellt ist, könnte sie sich seit dem Drucken des Etiketts geändert haben.
Wenn Sie die IP-Adresse nicht haben oder der eingebettete Webserver nicht geöffnet wird, folgen Sie den Einrichtungsschritten, um die IP-Adresse zu erhalten und eine Verbindung mit der Webseite herzustellen. Siehe [„Einrichtung mit einem Smartphone“ auf Seite 5](#) oder [„Einrichten mit einem Computer“ auf Seite 7](#).

Verwalten von Dateien

Wenn Ihre Skripte Grafiken, Schriftarten oder Anwendungsvorlagen (ZPL-Formate) erfordern, speichern Sie diese unbedingt auf dem Brady Skript-Emulator für ZPL.

Hinweis: Unabhängig von dem in Ihrem Skript angegebenen Laufwerk werden die Dateien immer vom Emulator abgerufen.

So speichern Sie Dateien auf dem Brady Skript-Emulator für ZPL:

1. Öffnen Sie auf dem Computer (oder Smartphone) mit den Dateien den eingebetteten Webserver für den Emulator. Siehe [„Öffnen des eingebetteten Webserver“ auf Seite 12](#).
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **DATEIVERWALTUNG**.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Hochladen“. 
4. Suchen Sie die Datei, wählen Sie sie aus, und klicken Sie auf **Öffnen**. Die Datei wird auf den Emulator hochgeladen.

Auf dem Bildschirm **DATEIVERWALTUNG** können Sie auch sehen, wie viel Speicherplatz verfügbar ist. Außerdem können Sie hier Dateien löschen.

Neu starten

Starten Sie das Gerät neu, nachdem Sie den Gerätenamen geändert haben.

So starten Sie den Brady Skript-Emulator für ZPL neu:

1. Öffnen Sie den eingebetteten Webserver für den Emulator. Siehe „[Öffnen des eingebetteten Webservers](#)“ auf Seite 12.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **GERÄTEAKTIONEN**.
3. Klicken Sie auf **JETZT NEU STARTEN**.

Der Emulator kann auch mit dem Befehl ~JR ZPL neu gestartet werden.

4 Wartung

Firmware-Upgrade durchführen

Verwenden Sie den eingebetteten Webserver des Emulators, um Firmware-Upgrades zu erhalten. Sie können dazu ein Smartphone oder einen Computer und ein USB-Laufwerk nutzen.

WICHTIG! Trennen Sie den Brady Skript-Emulator für ZPL[®] während des Upgrades nicht von der Stromversorgung.

Upgrade über das Internet

So führen Sie das Firmware-Upgrade über das Internet durch:

1. Stellen Sie sicher, dass die folgenden Anforderungen erfüllt sind.
 - Stellen Sie sicher, dass sich der Computer oder das Smartphone und der Brady Skript-Emulator für ZPL im selben Netzwerk befinden.
 - Stellen Sie sicher, dass der Computer oder das Smartphone auf das Internet zugreifen kann. Befolgen Sie andernfalls die Schritte unter „[Upgrade mit einer heruntergeladenen Datei](#)“ auf [Seite 14](#).
2. Öffnen Sie den eingebetteten Webserver. Siehe „[Öffnen des eingebetteten Webserver](#)“ auf [Seite 12](#).
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **FIRMWARE**.
Ein gelber Pfeil auf der Registerkarte zeigt an, dass ein Update verfügbar ist, aber es kann einen Moment dauern, bis dieser Indikator erscheint. Durch Klicken auf die Registerkarte wird eine Prüfung auf Updates erzwungen.
4. Klicken Sie auf **JETZT AKTUALISIEREN**.
5. Klicken Sie in der Nachricht zum Firmware-Update auf **OK**.
6. Aktualisieren Sie die Webseite, nachdem das Upgrade abgeschlossen ist.

Upgrade mit einer heruntergeladenen Datei

Wenn Ihr Computer keinen Internetzugang hat, können Sie die Upgrade-Datei von einem Computer mit Internetzugang herunterladen und die Datei über ein USB-Laufwerk auf den Brady Skript-Emulator für ZPL übertragen.

So führen Sie das Firmware-Upgrade mit einer heruntergeladenen Datei durch:

1. Gehen Sie auf einem Computer mit Internetzugang zur Webseite des technischen Kundendienstes für Ihre Region. Siehe „[Technischer Support und Registrierung](#)“ auf [Seite iv](#).
2. Suchen Sie Firmware-Updates.
3. Suchen Sie das neueste Firmware-Upgrade für den Brady Skript-Emulator für ZPL.

4. Laden Sie die Firmware herunter.
5. Speichern Sie die heruntergeladene Datei auf einem USB-Laufwerk.
6. Führen Sie das Upgrade entweder direkt auf dem Emulator durch (einfachste Methode) oder über einen Netzwerkkomputer.

Auf dem Emulator:

- a. Stecken Sie das USB-Laufwerk in den USB-A-Anschluss des Emulators.
- b. Warten Sie 5 Minuten. **UNTERBRECHEN SIE NICHT DIE STROMVERSORGUNG!** Der Emulator wird während des Upgrade-Prozesses neu gestartet.
- c. Entfernen Sie das USB-Laufwerk.

Über den Computer:

- a. Schließen Sie das USB-Laufwerk an den USB-Anschluss eines Computers an, der sich im selben Netzwerk wie der Brady Skript-Emulator für ZPL[®] befindet.
- b. Öffnen Sie den eingebetteten Webserver für den Brady Skript-Emulator für ZPL. Siehe [„Öffnen des eingebetteten Webserver“ auf Seite 12](#).
- c. Klicken Sie auf die Registerkarte „FIRMWARE“.
- d. Klicken Sie auf **DURCHSUCHEN UND AKTUALISIEREN**.
- e. Navigieren Sie zum USB-Laufwerk, wählen Sie die Firmware-Datei aus und klicken Sie auf **Öffnen**.

Reinigung

Wischen Sie die Oberfläche mit einem trockenen Tuch ab.

Verwenden Sie Druckluft, um Staub und Verunreinigungen aus den Anschlüssen zu entfernen.

A Einhaltung von Vorschriften

Einhaltung von Normen und Genehmigungen

USA

FCC-Hinweis

Dieses Gerät wurde getestet und erfüllt die Grenzwerte für ein Digitalgerät der Klasse A gemäß Abschnitt 15 der FCC-Vorschriften. Diese Grenzwerte dienen dem angemessenen Schutz vor schädlichen Funkstörungen, wenn das Gerät in einer gewerblichen Umgebung betrieben wird. Dieses Gerät erzeugt und nutzt Funkfrequenzenergie und kann diese aussenden. Daher können bei nicht ordnungsgemäßer Installation und nicht ordnungsgemäßer Verwendung gemäß der Bedienungsanleitung Störungen des Funkverkehrs verursacht werden.

Der Betrieb dieses Gerätes in einem Wohngebiet kann Störungen hervorrufen. In diesem Fall notwendige Korrekturmaßnahmen gehen auf Kosten des Eigentümers.

In Fällen, in denen es zu Störungen kommt, werden folgende Maßnahmen zur Abschwächung empfohlen:

- Richten Sie das Gerät in Bezug auf die Störung neu aus oder positionieren Sie es neu.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen Gerät und der Störung.
- Schließen Sie das Gerät gegebenenfalls an einen anderen Stromkreis an, an dem die Störung nicht aufgetreten ist.

Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der für die Einhaltung der Richtlinien verantwortlichen Partei genehmigt wurden, könnten die Befugnis des Benutzers für den Betrieb des Geräts nichtig machen.

Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Vorschriften. Der Betrieb ist nur unter Einhaltung der beiden folgenden Bedingungen erlaubt: (1) Dieses Gerät darf keine schädliche Störung des Funkverkehrs verursachen, und (2) dieses Gerät muss empfangene Störungen aufnehmen, einschließlich solcher Störungen, die möglicherweise eine Beeinträchtigung des Betriebs verursachen.

Estados Unidos

Aviso de la FCC

Este equipo se puso a prueba y se confirmó que cumple con los límites para un dispositivo digital de Clase A, conforme a la Parte 15 de las Regulaciones de la Comisión Federal de Comunicaciones (Federal Communications Commission, FCC). Estos límites se han diseñado para proporcionar protección razonable contra interferencias perjudiciales cuando el equipo se utilice en un entorno comercial. Este equipo genera, utiliza y puede emitir energía de radiofrecuencia y, si no se instala

y se utiliza según el manual de instrucciones, puede ocasionar interferencias perjudiciales en las radiocomunicaciones.

El uso de este equipo en un área residencial puede causar interferencias perjudiciales, en cuyo caso el usuario tendrá que corregir dichas interferencias por su cuenta.

En los casos donde se producen interferencias, se recomiendan las siguientes medidas para ayudar a mitigarlas:

- Volver a orientar o reposicionar el equipo para evitar la interferencia.
- Aumente la distancia de separación entre el equipo y la interferencia.
- Si es posible, conecte el equipo a un circuito eléctrico distinto al de las interferencias.

Los cambios o las modificaciones que no hayan sido aprobados expresamente por la parte responsable del cumplimiento pueden invalidar la autorización que se le otorga al usuario para utilizar el equipo.

Este dispositivo cumple con la Parte 15 de las Regulaciones de la FCC. El uso está sujeto a las siguientes dos condiciones: (1) es posible que este dispositivo no provoque interferencias perjudiciales y (2) este dispositivo debe aceptar cualquier interferencia recibida, incluso aquella que pueda generar un uso no deseado.

Kanada

Ressort für Innovation, Wissenschaft und wirtschaftliche Entwicklung (Innovation, Science and Economic Development; ISED)

Kanada ICES-003: Informationstechnische Ausrüstung (einschließlich digitaler Geräte)

Canada NMB-003: Équipement de technologie dell'information (incluant les appareils numériques)

CAN ICES-3 (A)/NMB-3(A)

Europa



WARNUNG! Dies ist ein Produkt der Klasse A. Im häuslichen Bereich kann das Produkt Funkstörungen verursachen. In diesem Fall kann es sein, dass der Benutzer entsprechende Maßnahmen ergreifen muss.



WEEE-Richtlinie (Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte – Waste Electrical and Electronic Equipment Directive)

In Übereinstimmung mit der europäischen WEEE-Richtlinie muss dieses Gerät gemäß den Auflagen auf lokaler Ebene entsorgt werden.

RoHS-Richtlinie 2011/65/EU, 2015/863/EU

Dieses Produkt ist mit der CE-Kennzeichnung versehen und entspricht der Richtlinie der Europäischen Union 2011/65/EU DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

Die EU-Richtlinie 2015/863 vom 31. März 2015 (RoHS 3) ergänzt Anhang II der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich der Liste der Stoffe, die Beschränkungen unterliegen.

Batterierichtlinie 2006/66/EG



Dieses Produkt enthält eine Lithium-Knopfzelle. Die links abgebildete durchgestrichene Abfalltonne weist auf die „getrennte Sammlung“ aller Batterien und Akkus gemäß der EU-Richtlinie 2006/66/EG hin. Batteriebenutzer dürfen Batterien nicht als unsortierten Hausmüll entsorgen. Diese Richtlinie legt die Rahmenbedingungen für die Rückgabe und das Recycling verbrauchter Batterien und Akkus fest, die getrennt gesammelt und am Ende ihrer Lebensdauer recycelt werden müssen. Entsorgen Sie die Batterie bitte in Übereinstimmung mit den lokalen Auflagen.

Hinweis an Recycler:

Entfernen der Lithium-Knopfzelle:

1. Bauen Sie das Gerät auseinander und lokalisieren Sie die Lithium-Knopfzelle auf der Hauptplatine.
2. Mit einem kleinen Schraubendreher die Knopfzelle aus der Halterung heraushebeln und von der Platine entfernen. Die Batterie gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgen.

China 中国

Die RoHS-Tabelle für China mit gefährlichen Stoffen im Zusammenhang mit diesem Produkt ist verfügbar unter <https://www.bradyid.com/forms/customer-service/certificate-request>.

警告

此为 A 级产品。在生活环境中，该产品可能会造成无线电干扰。在这种情况下，可能需要用户对于干扰采取切实可行的措施。

仅适用于非热带气候条件下安全使用

仅适用于海拔2000m 以下地区安全使用。

ZPL ist eine eingetragene Marke der Zebra Technologies Corporation.

Brady ist nicht mit der Zebra Technologies Corporation assoziiert, an sie angegliedert, von ihr autorisiert oder unterstützt oder in irgendeiner Weise offiziell mit ihr verbunden.